© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

der Bitte um Auskunft über diese Schnecke wendete, dass in der von Hensche citirten Arbeit v. Siebold's P. doliolum gar nicht erwähnt sei. In der That, als ich daraufhin die Siebold'sche Arbeit im Original (Preuss. Provinzialbl. Bd. 19 (nicht 23) 1838 p. 60) nachlas, finde ich bei der Gattung Pupa wörtlich Folgendes:

„2. Pupa.

5. P. costulata Nilss. p. 51.
6. P. vertigo Nilss. p. 53.
7. P. antivertigo Nilss. p. 52.

Diese 3 kleinen Moosschrauben wurden nebst einigen andern hierher gehörigen Arten, welche ich aber noch nicht habe bestimmen können, an der Cladau aufgelesen."

Hierdurch wird also meine l. c. ausgesprochene Vermuthung, dass hier eine Verwechselung mit P. costulata vorläge, bestätigt, nur ist dieselbe nicht auf v. Siebold, sondern auf Hensche zurückzuführen. Anlass dazu bot wohl die der Diagnose folgende Bemerkung Nilssons: An Pupa doliolum, Drap. Hist. des Moll. p. 62 t. 3 fig. 41, 42?, der jedoch weiter hinzugefügt ist: figg. 43, 44 (P. dolium und P. obtusa) ejusdem tabulae formam testae nostrae melius referunt. At nostra differt magnitudine multo minore, anfractibus paucioribus etc.

Hiernach muss also der Fundort Danzig für Pupa doliolum definitiv gestrichen werden.

Berlin, Februar 1880. Reinhardt.

Herr Prof. Fr. Erjavec in Görz, welcher im März 1877 (Die malak. Verhältn. der gefürst. Grafschaft Görz p. 17) eine lebende **Testacella haliotidea** gefunden, sandte mir vor einigen Tagen ein zweites aus dem Görzer Volksgarten. Das Thier kam nach zweitägiger Reise munter hier an und wurde nach kurzer Rast nach Görz zurückgeschickt, wo es ohne Zweifel glücklich wieder eingetroffen ist.

D. F. Heynemann.

Literaturbericht.

The Journal de Conchology. Vol. II. No. 10. October 1879.

p. 310. *Hey, the Rev. W. C.*, Contributions to a better knowledge of the Land- and Freshwater Shells of Yorkshire.

p. 315. *Scharff, Robert*, Land- and Freshwater Shells collected in the Alluvium of the Garonne, France.

p. 317. *Brazier, J.*, List of Cypraea found in Moreton Bay, Queensland.

Noch unvollendet; der Autor vertritt die specifische Selbstständigkeit der Cypraea caput-anguis Phil.

The Annals and Magazine of Natural History. Fifth Series. Vol 3.

p. 1. *Owen, Richard*, Supplementary Observations on the Anatomy of Spirula australis. — With Plates 1—3.

p. 181. *Hutton, F. W.*, on the structure of Amphibola avellana. With platte 22. —

Vol. 4.

p. 163. *Godwin-Austen, H. H.*, Description of two new Species of

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Plectopylis, a Subg. of the Helicidae (H. minor von Darjiling und Hanleyi von Sikkim.

p. 164. *Normann, A. M.*, on the occurence of Neomenia (Solenopsis) in the British Seas.

p. 303. *Blake, J. F.*, on the Homologies of the Cephalopoda.

p. 341. *Nevill, G.*, Description of a new species of Acme and Varieties from the Conglomerate Beds at Menton (A. Folini mit var. emaciata und pachystoma).

Boletin de la Academia Nacional de Ciencias de la Republica Argentina. Tomo III. Entrega.

p. 63. *Döring, Adolfo*, Apuntes sobre la Fauna de Molluscos de la Republica Argentina. — Cuarta Parte.

Als neu beschrieben werden Peronaeus Famatinus aus der Sierra de la Roja, bis 2000 M., P. Calchaquinus aus der Sierra de Belen; — Scutalus oxylabris aus der Sierra de Cordoba, Sc. peristomatus aus der Sierra de Pocho; Sc. conispirus aus der Sierra de Tucuman; — Bulimulus centralis aus der Sierra de Cordoba, monticola aus der Sierra de los Granadillos bei 3300—4000 M.; tortoranus aus der Sierra de Pocho; — Pupilla microdonta von Entrerios, dicrodonta aus der Sierra de Mendoza, Clessini von ebenda. Beigefügt ist ein vergleichendes Verzeichniss der südamerikanischen Pupen. Von den meisten Bulimulus wird der Kiefer beschrieben; ausserdem finden wir noch anatomische Angaben über B. apodemetes d'Orb., sporadicus d'Orb., poecilus d'Orb.

Sitzungsbericht der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin. 1880. No. 1. (20. Jan.).

p. 9. *Hartmann*, über Tethys fimbriata.

p. 12. *Reinhardt, O.*, über die zum Subgenus Orcula Held gehörigen Pupa-Arten und deren geographische Verbreitung.

p. 22. *Martens, Ed. von*, über vorspringende Linien an der Oberfläche einiger Muschelschalen. Mit Holzschnitt

Verhandlungen des Vereins für naturwissenschaftliche Unterhaltung zu Hamburg 1877. Hamburg 1879.

p. 244. Helix granulata Alder in der Hamburger Fauna v. H. Petersen.

Mittheilungen und Anfragen.

Bitte.

Der Unterzeichnete ist mit Untersuchungen über den Einfluss des Bodens und Klima's auf das Gehäuse der *Helix arbustorum* beschäftigt. Derselbe richtet an alle Malakozoologen des In- und Auslandes die Bitte, ihn mit Untersuchungsmaterial unterstützen zu wollen. Erwünscht sind sehr zahlreiche Exemplare von jedem Fundorte, da das Gehäuse der genannten Schnecke an jedem Orte ganz unglaublich variirt. Ferner werden Notizen über die Gebirgs- und Bodenart und die Meereshöhe des Fundortes erbeten.

Die Vorstände malakozoologischer Gesellschaften und die Herausgeber malakozoologischer Zeitschriften werden höflichst ersucht, zur Weiterverbreitung obiger Bitte beitragen zu wollen.

Forstacademie Tharand bei Dresden.

Kunze, Professor.
